

## Herzlich willkommen!

Zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt in Institutionen wurde am 16. April 2012 der Aktionsplan des Landes Hessen von der Hessischen Landesregierung beschlossen. Inhalte des Aktionsplans basieren auf dem Abschlussbericht des Runden Tisches „Sexueller Missbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich“.

Die Realisierung des Aktionsplans kontrolliert eine interministerielle Arbeitsgruppe auf Landesebene. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe haben in ihrem jeweiligen Ministerium eine Koordinierungsfunktion, kontrollieren die Maßnahmen und erstatten regelmäßig Bericht.

Die Koordinierungsstelle des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI) hat den Aktionsplan fortgeschrieben. Ein Großteil der dort gelisteten Maßnahmen wurde mittlerweile umgesetzt oder angestoßen – etwa in Form von Beratungs- und Hilfsangeboten für Missbrauchsoffer, Präventionsangeboten an Schulen oder Fortbildungsangeboten zum Kinderschutz für kindernahe Berufe.

Ziel dieses Fachkongresses ist es, die Ergebnisse verschiedener Arbeitsbereiche des Aktionsplans – zum Beispiel aus Jugendhilfe, Schule und Wissenschaft – einer breiten Fachöffentlichkeit vorzustellen. Mittels Vorträgen, Diskussionen und Fachforen möchten wir den interdisziplinären Austausch zwischen Betroffenen, Fachöffentlichkeit und Politik fördern.

**Wir freuen uns auf Ihre aktive Beteiligung!**



**Stefan Grüttner**  
Hessischer Minister für  
Soziales und Integration



## Anfahrt zum Kongress Palais

Der Fachkongress findet statt im Kolonnadenflügel des **Kongress Palais Kassel**  
Holger-Börner-Platz 1  
34119 Kassel  
(Zugang über die Heinemannstraße)



**Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration**

Sonnenberger Str. 2/2a  
65193 Wiesbaden  
[www.hsm.hessen.de](http://www.hsm.hessen.de)

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen das Referat II 4 (Familienpolitik, Kinderschutz, Frühe Hilfen) des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration gern zur Verfügung.

Jutta Rang  
Telefon +49 (611) 3219 3244  
Telefax +49 (611) 32 7193244  
E-Mail [Jutta.Rang@hsm.hessen.de](mailto:Jutta.Rang@hsm.hessen.de)

Nadin Albers  
Telefon +49 (611) 3219 3623  
Telefax +49 (611) 32 7193623  
E-Mail [Nadin.Albers@hsm.hessen.de](mailto:Nadin.Albers@hsm.hessen.de)

**Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration**



# Einladung

Mittwoch, 15. August 2018  
Kongress Palais, Kassel

## Kongress zum Stand der Umsetzung des Landesaktionsplans zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt in Institutionen



# Programmplan

## 9:30 Uhr Begrüßung

- Dr. Manuel Lösel, Staatssekretär im Hessischen Kultusministerium
- Kai Klose, Staatssekretär für Integration im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration
- Johannes-Wilhelm Rörig, Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs

## 10:30 Uhr Fachvortrag

- Dr. Heinz Kindler, Dipl. Psych., Deutsches Jugendinstitut e. V.: Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – Was haben wir in den letzten Jahren gelernt? Ein Überblick

## 11:30 Uhr Fachforen

Forum 1: Die Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs im institutionellen Kontext – Was erwarten die Betroffenen?

- Claudia Burgsmüller, Rechtsanwältin, Wiesbaden
- Brigitte Tilmann, Präsidentin des OLG Frankfurt am Main a.D.
- Adrian Koerfer, Gründungsvorsitzender von "Glasbrechen e.V. - Für die Opfer pädosexueller Verbrechen an der Odenwaldschule"; Gründungsmitglied im Betroffenenbeirat beim EHS/FSM; Mitglied der Konzeptgruppe OEG im Betroffenenrat
- Moderation: Elke Malburg, Referatsleiterin im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Forum 2: Schutz vor sexueller Gewalt in Institutionen der Jugend- und Behindertenhilfe Entwicklung und Implementierung eines Schutzkonzeptes dargestellt am Beispiel eines Jugendhilfeträgers

- Dayana Fritz, Hephata Diakonie
- Moderation: Sabine Stahl, Referentin im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Forum 3: Maßnahmen und Programme im Kontext der Institution Schule

- Nikola Poitzmann, Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen (GuD), Landeskoordination Hessen-Süd
- Katharina Fertsch-Röver, Produktionsleitung "Trau Dich", Schultheater-Studio Frankfurt
- Moderation: Dr. Stephan Jeck, Referent im Hessischen Kultusministerium

Forum 4: Präventionsprojekt „Kein Täter werden“

- Prof. Dr. Klaus M. Beier, Direktor des Instituts für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin der Charité Berlin
- Hessisches Ministerium der Justiz
- Moderation: Andrea Boesken, Oberstaatsanwältin Staatsanwaltschaft Kassel

## 13:00 Uhr Mittagspause

## 14:00 Uhr Fachforen

Forum 5: Ermittlungsverfahren bei Internetkriminalität

- Oberstaatsanwalt Andreas May, Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (ZIT), Gießen
- Hessisches Ministerium der Justiz
- Moderation: Andrea Boesken, Oberstaatsanwältin Staatsanwaltschaft Kassel

Forum 6: Fachübergreifende Kooperation beim Schutz vor sexueller Gewalt – das Kasseler Kooperationsbündnis GESA

- Stefanie Burmester (Dipl. Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin) Gründerin des Kasseler Mädchenhauses, Mitwirkende im Kooperationsarbeitskreis GESA (gemeinsam gegen sexuelle Gewalt aktiv)
- Uwe Josuttis (Dipl. Sozialpädagoge/Sozialarbeiter) Geschäftsführer Regionale Geschäftsstelle Nordhessen des Netzwerkes gegen Gewalt, Hessen
- Moderation: Konstanze Schmidt, Geschäftsführerin, Zentrale Geschäftsstelle Netzwerk gegen Gewalt, Hessen

Forum 7: Kinderschutz in Ausbildung und Studium

- Prof. Dr. Maud Zitelmann, Frankfurt University of Applied Sciences
- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Forum 8: „Sexuelle Gewalt in der Erfahrung Jugendlicher (SPEAK! - Studien)“

- Prof. Dr. Sabine Maschke, Philipps-Universität Marburg, Institut für Erziehungswissenschaft
- Moderation: Dr. Stephan Jeck, Referent im Hessischen Kultusministerium

## 15:30 Uhr Kurze Kaffeepause

## 15:45 Uhr Abschließende Diskussionsrunde mit folgenden Podiumsteilnehmer/innen:

- Prof. Dr. Katharina Gerarts, Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Kinder- und Jugendrechte
- Dr. Heinz Kindler, Deutsches Jugendinstitut
- Adrian Koerfer, Betroffenenrat
- Johannes-Wilhelm Rörig, Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs
- Moderation: Beate Hinrichs, Journalistin, Köln

## 16:45 Uhr Schlussworte

- Cornelia Lange, Abteilungsleiterin Familie im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

## Ende der Veranstaltung mit Come Together

## Gesamtmoderation

- Beate Hinrichs, Journalistin, Köln

**Aufgrund begrenzter Plätze ist eine vorherige Anmeldung unter [sozialministerium.eventbuero.de/](https://sozialministerium.eventbuero.de/) unbedingt erforderlich!**

Anmeldeschluss ist der 01. August 2018